

RSC REGENSDORF



Präsident	Harry Huwyler Zielstrasse 37 8105 Watt	Tel. +76 331 38 38
Vizepräsident	Adi Pijnenburg Lährenbühlstrasse 18a 8112 Otelfingen	Tel. +44 845 19 89
Kassier	André Nellen Unterweg 74 8180 Bülach	Tel. +79 438 45 42
Aktuar	Oliver Schmid Florastrasse 24 5436 Würenlos	Tel. +44 870 32 90
Beisitzer/Material	Gabriel Wehle Wehntalerstrasse 123 8105 Regensdorf	Tel. +76 371 90 92
Beisitzer/Touren	Josef „Josi“ Kiasis Lettenstrasse 3 8156 Oberhasli	Tel. +79 636 78 24
Revisoren	Fritz Decker, Peter Widmer (Ersatz: Stefan Maag)	
Redaktion	Lisa Hoelting Lisa.hoelting@gmail.com	
Vereinsadresse	Radsportclub Regensdorf 8105 Regensdorf E-Mail: info@rsc-regensdorf.ch Internet: www.rsc-regensdorf.ch	

Liebe Vereinsmitglieder

Was für ein Sommer! Für die Natur war es eine schwierige Saison, für uns Gümmler hätte es nicht schöner sein können. Die gute Mischung wäre natürlich wünschenswert gewesen. Dies liegt aber nicht in unserer Hand.

In diesem Sommer fanden Neuzuzüge den Weg zu uns. Fabianne, Ursula, Mirko und Peter begrüßen wir ganz herzlich. Peter hatte in den letzten Jahren andere Prioritäten gesetzt. Umso mehr freut es uns, dass er in alter Frische wieder bei uns ist.

Ende September endet die RSC-Radsaison offiziell. Es folgen aber noch das Rägi-Sportcamp, das Spaghettessen, der Fondueplausch, das Rädflücken sowie die GV. Näheres findet ihr in dieser und in der nächsten Ausgabe. Und wo bleibt das Radfahren? Zum Glück gibt es noch eine inoffizielle Saison. Sie startet im Oktober am Mittwoch um 17 Uhr und am Sonntag um 09.00 Uhr. Ca. ab November wechseln wir dann vom Rennrad aufs Mountain-Bike (Mittwoch 18.00 Uhr und Sonntag 09.00 Uhr).

Meistens ist es gemütlich, sodass alle mit viel Spass teilnehmen können. Wir freuen uns auf euch.

Sportlicher Gruss und bleibt gesund
el presidente

Mulden, Mulden, Mulden *plus Service*

Deckelmulden/Muldengruben,
Muldenservice,
Pressmulden/Presscontainer



Bewegt und entsorgt

BADER
Transporte

044 840 22 33

Wiesackerstrasse 99, 8105 Regensdorf
www.bader-regensdorf.ch

Abfahrtszeiten ab Furtbächli:

- Sonntag 9:00 Uhr, ab 27. März 8:30 Uhr
Mittwoch 18:00 Uhr, ab 30. März 3 Gruppen
(Gmüetli 17:50, Classic 18:00, Race 18:10)
- Samstag 10:00 Uhr ab 3. April 9:00 Uhr

Gruppenleiter:

- Gmüetli (Ø ca. 25 km/h), Kurt (Interim)
- Classic (Ø ca. 28 km/h), Harry, André Nellen
- Race (Ø ca. 30 km/h), Josi, Markus

Info über die Durchführung der Touren: Website RSC Regensdorf

Tag	Datum	Strecke	Km	Hm	Link
Sonntag	04. Sep	Regensdorf - Volketswil - Pfäffikon - Bauma - Sternenberg - Turbenthal - Kyburg - Nürensdorf - Regensdorf	94	1.151	Link
Mittwoch	07. Sep	Regensdorf - Bachs - Kaiserstuhl - Küssnach - Zurzach - Baldingen - Niederweningen - Regensberg - Regensdorf	56	960	Link
Sonntag	11. Sep	Regensdorf - Dietlikon - Kindhausen - Agasul - Kollbrunn - Nussberg - Rätterschen - Seuzach - Flaach - Zweidlen - Regensdorf	93	1.072	Link
Mittwoch	14. Sep	Regensdorf - Dielsdorf - Höri - Kaiserstuhl - Siglisdorf - Schneisingen - Ehrendingen - Baden - Wettingen - Regensdorf	52	590	Link
Sonntag	18. Sep	Regensdorf - Steinmaur - Fisibach - Küssaberg - Wutöschingen - Hallau	92	1.093	Link

Tourenfahrten

		- Bühl - Eglisau - Bülach - Regensdorf			
Mittwoch	21. Sep	Regensdorf - Dielsdorf - Höri - Kaiserstuhl - Siglisdorf - Schneisingen - Ehrendingen - Baden - Wettingen - Regensdorf	52	590	Link
Sonntag	25. Sep	Regensdorf - Wettingen - Vogelsang - Effingen - Oberzeihen - Staffelegg - Schinznach - Habsburg - Windisch - Birmenstorf - Würenlos - Regensdorf	90	1.180	Link
Mittwoch	28. Sep	Regensdorf - Dielsdorf - Neerach - Weiach - Kaiserstuhl - Bachs - Steinmaur - Regensdorf (Anschliessend Spaghettiplausch im Furtbächli)	35	390	Link
TOTAL			564	7026	

- Ab Oktober treffen wir uns weiterhin sonntags um 8:30Uhr, mittwochs um 18:00Uhr eine Gruppe. Touren werden vort Ort abgemacht.
- Ab November gilt die Winterzeit sonntags 9:30Uhr, mittwochs 17:30Uhr
- Für neue Tourenvorschläge wendet euch direkt an mich. Ich würde mich sehr freuen neue und spannende Strecken ins Programm aufzunehmen.
- Vorschläge für das RSCR-Weekend 2023 nehme ich gerne entgegen

Ich würde mich über ein Feedback zur Organisation der Touren und Strecken sehr freuen.



EXALACK
LACKIERWERK

Exalack GmbH Industriestr. 52 8112 Otelfingen

- Spritzlackierungen aller Art
- Pulverbeschichtungen
- Designlackierungen

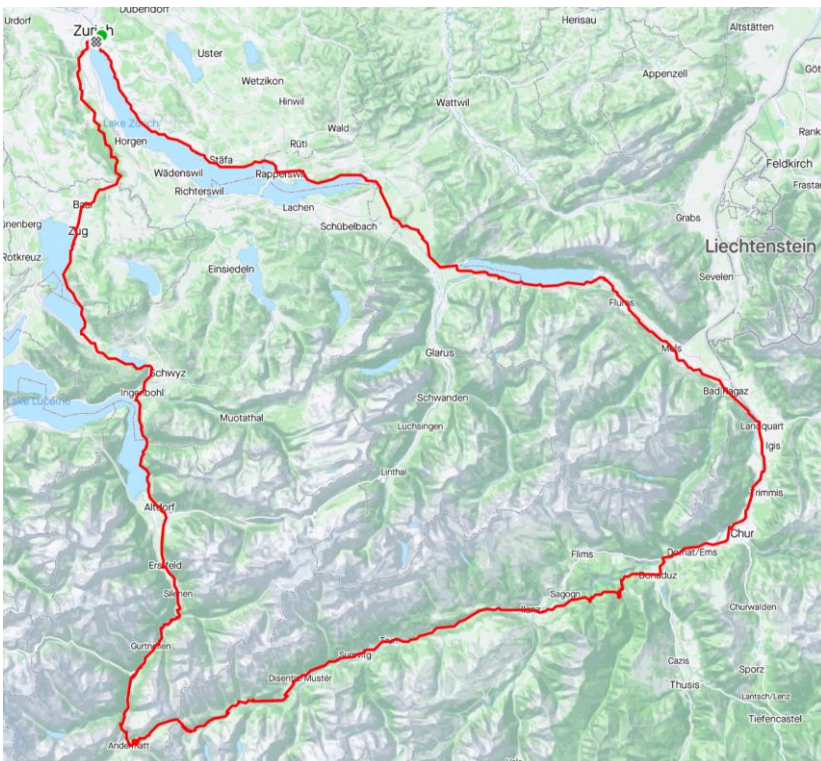
Industrie - Fahrzeugteile
Velos - Motos

Tel. 044 734 03 83 Fax 044 734 03 83
Info@exalack.ch www.exalack.ch

RSC Tour «Der längste Tag»

Traditionsgemäss findet diese Tour jeweils am meteorologisch längsten Tag, d.h. am 21. Juni statt.

Da die Wetterprognosen in diesem Jahr sehr ungewiss waren, haben wir die Tour erst am 16. Juli 2022 durchgeführt. Zur Abwechslung sind wir einmal im Gegenuhrzeigersinn gefahren.



Der Längste Tag

10 unentwegte RSC Mitglieder sowie Martin Brandenburger (Begleitfahrzeug) trafen sich kurz vor 6.00h bei besten Wetterbedingungen in Zürich.



Da Gabriel bereits auf der Fahrt zum Treffpunkt einen Platten hatte und verladen werden musste, hatten wir etwas mehr Zeit, um uns auf den Start zu konzentrieren 😊



Die ersten 80 (eher flachen) Kilometer bis Erstfeld legten wir mit einem Stundenmittel von deutlich über 30Km/h recht flott zurück. Nach Beginn der Steigung in Richtung Andermatt ist jeder sein Tempo gefahren, wodurch sich rasch verschiedene Grüppchen gebildet hatten. Von Erstfeld bis Göschenen war aufgrund des

Ferienbeginns in Richtung Süden recht viel Verkehr. Da aber in Gegenrichtung wegen Verkehr war, konnten wir immer gut überholt werden, wodurch es weniger unangenehm war als befürchtet. Ab Göschenen konnten wir auf den Radweg ausweichen, welcher teilweise über die Galerien führt und einen tollen Blick ins Tal hinunter erlaubte. In Andermatt sind Elena und Enrico zu uns gestossen, da sie das Wochenende in Disentis verbrachten. Den Aufstieg zum Oberalp Pass konnten wir bei wenig Verkehr, schönstem Wetter und herrlicher Aussicht bei angenehmer Steigung richtig geniessen. Nach rasanter Abfahrt haben wir in Disentis einen Mittagshalt eingelegt. Dank der guten Organisation durch Elena wurden die Spaghetti rasch serviert und wir konnten unsere Energiespeicher wieder füllen. Bei der Weiterfahrt talabwärts Richtung Ilanz erwies sich der extrem starke Gegenwind als Spielverderber ☹ und liess das erhoffte Tempo leider nicht zu. Elena und Enrico haben aber freundlicherweise viel Führungsarbeit übernommen, wodurch wir für die verbleibenden 150Km (vermeintlich) etwas Kräfte sparen konnte. In Versam haben sie sich dann von uns wieder verabschiedet und sich auf den Rückweg mit Windunterstützung nach Disentis gemacht. Unser Weg führte uns im stetigen Gegenwind über Chur, durch das Rheintal, entlang dem Walensee bis zum letzten Verpflegungshalt nach Ziegelbrücke. An dieser Stelle möchte ich Martin Brandenburger für seine tollen Einsatz im Begleitfahrzeug herzlich danken. Er hat immer an den richtigen Stellen auf uns gewartet und uns mit allem Nötigen versorgt. Ab Rapperswil hatte sich dann der Wind endlich gelegt, wodurch wir die rechtliche Strecke nach Zürich in zügigem Tempo und gutem Rhythmus zurücklegen konnten. Nach 320Km und nicht ganz 12 Std. Fahrtzeit (Ø knapp 27Km/h) sind alle zwar erschöpft, aber gesund und glücklich am Ziel angekommen. Traditionsgemäss haben wir den Tag in der Pumpstation am Zürichsee bei herrlicher Abendstimmung bei Wurst und Bier beschlossen. Alles in allem war

es wiederum ein tolles Erlebnis, welches uns sicher in guter Erinnerung bleiben wird.



Blick von der Axenstrasse auf den Urnersee



auch das muss sein



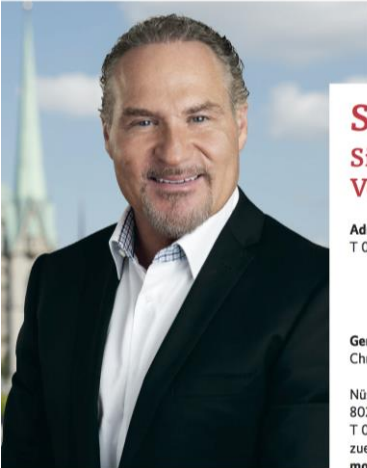
Schöllenschlucht mit Teufelsbrücke

Carrosserie Ott + Co. GmbH

VSCI Carrosserie

Alte Buchserstrasse 35
8106 Adlikon
Telefon: 044 870 22 33
E-Mail: kontakt@carrosserie-ott.ch

VSCI Carrosserie



Sattelfest:

Sie auf dem Velo, wir bei
Versicherungen.

Adrian Theobald, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 044 217 99 90, adrian.theobald@mobiliar.ch

Generalagentur Zürich
Christian Schindler

Nüscherstrasse 45
8021 Zürich
T 044 217 99 11
zuerich@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

RSCR-Weekend 2022

Tag 1 Feldkirch – Galtür (86km 1'740hm)

Am Freitag, 1.7.2022 trafen sich einige RSC'ler zum RSCR-Weekend.

Die Wetterprognose für das Wochenende sollte top sein, jedoch der Freitag noch regnerisch. Trotzdem ging es zuerst mit den Autos Richtung Feldkirch. In Feldkirch angekommen regnete es noch. So beschlossen wir bei einer Tasse Kaffee auf besseres Wetter zu warten. Um 15:00



Abb 1 Teilnehmer des RSCR-Weekends



Abb 2 Höhenprofil Etappe 1

Uhr mussten wir trotz leichtem Regen losfahren. Die erste Etappe (87km, 1'700hm) Richtung Galtür war zwar die kürzeste jedoch nicht flach. Kurz nach Feldkirch ging es auf sehr schönen Fahrradstrassen Richtung Silvretta Hochalpenstrasse. Noch immer regnete es leicht und die Strassen waren nass. Als wir uns der Mautstelle näherten kamen bereits die ersten trockenen Stellen der Strasse in Sicht. Kurz nach der Mautstelle stand auch unser Bus bereit, um uns zu verpflegen. Nach einer kurzen Pause folgten dann die zahlreichen Kehren zur Passhöhe (13km, 1'000hm) hinauf. Angekommen beim Silvretta Stausee bei gefühlten 10° Grad stand zum letzten Mal der Bus zur Verfügung. Ein paar Velofahrer warteten noch auf die letzten Fahrer. Gemeinsam ging es nun hinunter nach Galtür zu unserer ersten Übernachtung. Nach einer kurzweiligen schnellen Abfahrt

erreichten wir nach ein paar Minuten das Hotel. Das Personal des Hotels hatte uns bereits erwartet. Ein Schlauch, um die Räder zu reinigen und die Garage für das Einstellen der Räder war bereit. Das Hotel war zu dieser Zeit leer. Somit konnten wir sehr schnell einchecken. Beim sehr feinem Znacht mit reichlich Kohlenhydraten erzählten wir uns noch die Heldentaten des Tages. Alle waren müde und deshalb löste sich das Ganze rasch nach dem Essen auf.

Tag 2 Galtür – Zuoz (172km 3'600hm, oder über Stelvio 209km, 4'600hm)

Der zweite Tag unsere Reise fing mit einem sehr feinen und reichhaltigen Frühstück an. Startzeit war 9:30 Uhr. Konnte leider nicht eingehalten werden. Mit ein paar Minuten Verspätung ging es Bergabwärts Richtung Landeck. Die einen von uns mit Windstopper und Knielingen ausgerüstet, da die Temperatur noch

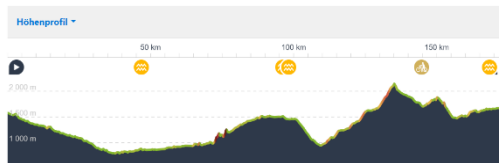


Abb 3 Höhenprofil Etappe 2



Abb 4 Höhenprofil Etappe 2 mit Stelvio

etwas tief war. Mit Panos wurden zwei Halts geplant, einmal nach 50km und einmal anfangs Ofenpass (109km). Drei Fahrer hatten bereits die längere Variante im Kopf und entsprechend wurde auch gefahren. Der erste Stopp funktionierte nicht, weil genau dort eine Baustelle war und Panos nicht halten konnte. Die Spitze fuhr weiter und telefonisch versuchte man Panos zu informieren, dass wir den Stopp etwas später machen würden. Richtung Reschenpass führte die Strecke hauptsächlich über Nebenstrassen und Radwegen. Der letzte Teil war dann auf der Hauptstrasse mit mässigem Autoverkehr und ein paar gut zu fahrenden Tunnels nicht mehr so schön. Hier

gäbe es noch eine Alternative, welche ich erst später über ein RSCR Mitglied erfahren hatte. Das nächste Mal nehmen wir diese Route. Hinauf zum Reschenpass war die Gruppe in dreigeteilt. Angekommen in Reschen hatten wir immer noch keinen Kontakt zu Panos herstellen können. Manu und ich warteten noch auf unsere Kollegen. In dieser Zeit wurde Panos informiert er solle nach Reschen kommen. Zeitgleich konnten wir mit den schnelleren zwei Kontakt aufnehmen. Diese waren ca. 14 km vor uns. Nach einer kurzen Pause schickten wir Panos zu den zwei Ausreisern, welche



Abb 6 Kehre am Stelvio



Abb 5 Sicht auf den Reschensee

zwischenzeitlich fast am Ende des Reschensees angekommen waren. Dort sollte die zweite und letzte Verpflegung sein. Wir einigten uns, dass die zwei weiterfahren sollen, weil sie noch den Stelvio fahren wollten. Unsere Gruppe war sich einig die kürzere Strecke zu fahren. Von Reschen fuhren wir über einen sehr schönen Radweg am See entlang Richtung Laatsch. In Laatsch begann die Steigung zum Ofenpass. Geschlossen fuhren wir die ersten Kilometer Richtung Santa Maria. Kurz danach wartete Panos auf einem kleinen Parkplatz auf uns. Die letzte Verpflegung. Danach führ jeder sein eigenes Tempo hoch. Auf der Passhöhe angekommen wollten wir nicht auf

die anderen warten, denn der Wind war kühl. Wir einigten uns beim nächsten Restaurant zu warten. Nachdem sich dort alle Verpflegt hatten nahmen wir die nächsten Kilometer unter die Räder. Bis nach Zernez rollte es Bergabwärts richtig gut. Von Zernez an hatten wir noch schwierige 15km (300hm) im Gegenwind zu fahren. Angekommen im Hotel hatte Panos alles wieder so weit bereit, dass wir die Räder reinigen und abstellen konnten. Bei einem kleinen Bier unterhielten wir uns, wie es wohl unseren zwei Kollegen geht, welche die Route über den Stelvio gefahren waren. Ca 1 Stunde später traf auch Stefan ein. Etwas später kam auch Markus angerollt. Somit waren wir komplett. Beim Super Nacht (Portugiese) gaben die zwei Ausreisser dann zu an Ihre Grenzen gestossen zu haben. In jedem Fall hatten alle ob kurze oder lange Variante eine top Leistung hingelegt. Der Abend zog sich ein bisschen länger als der erste, lag aber noch im grünen Bereich.

Tag 3 Zuoz – Feldkirch 129km 2080hm

Am dritten und letzten Tag stand der nach Hause weg an. Höhenpunkt an diesem Tag, klar der Flüelapass (2'384m). Es war aber noch ein Dessert geplant. Die ersten Kilometer führte abfallend durch das Engadin bis nach Susch. Von dort an Stieg die Strasse auf 12.9km 960m hoch. Den Flüelapass fuhr jeder in seinem eigenen Tempo. Nach der rasanten



Abb 7 Höhenprofil Etappe 3

Abfahrt nach Davos stand wiederum Panos da und wir konnten uns umziehen und Verpflegen. Nach einem kurzen Aufstieg zum Wolfgang ging es wieder runter. Nach Klosters verliessen wir die Hauptstrasse und fanden einen sehr schönen Radweg, welcher bis nach Landquart führte. Nachdem wir Landquart hinter uns gelassen hatten, fuhren wir die gleiche Strecke wie die Profis an der TDS 2022

Richtung Maienfeld. Von Maienfeld stieg die Strasse über Sankt Luzisteig (2.7km, 200hm) nach Balzers. Nachdem wir dieses sehr schöne Teilstück hinter uns gebracht hatten, stellte sich die Frage, ob alle noch den Anstieg nach Triesenberg (5.9km, 500hm) Richtung Malbun fahren möchten. Die Gruppe entschied sich für den Triesenberg. Somit fuhren alle dort nochmals hoch, obwohl das Etappenziel nach flachen 10km erreicht werden konnte. Super! Oben angekommen genossen wir bei einer Pause die fantas-



Abb 8 Rheintal Sicht von Triesenberg

tische Aussicht auf das Rheintal. Zufrieden nahmen wir die abschliessenden Kilometer unter die Räder und standen planmässig wieder bei unseren Fahrzeugen. Nach dem Verlad der Velos fuhren wir mit den Autos wieder zurück nach Regensdorf.

Das Feedback der Gruppe über das RSCR-Weekend war durchwegs sehr positiv. Ich denke jeder ist auf seine Art auf seine Kosten gekommen, auch wenn nicht alles perfekt war.

Bedanken möchte ich mich bei allen Teilnehmern des Wochenendes. Vor allem danken wir Panos, der wiederum seine Zeit geopfert hat um uns zu Unterstützen. Einen grossen Dank gibt es auch an den Verein, welcher das RSCR-Weekend immer unterstützt.

In Zukunft wünsche ich mir eine grössere Beteiligung am RSCR-Weekend. Es gibt nie die optimale Strecke. Sämtliche Strecken können immer gekürzt oder verlängert werden.

Der Tourenchef

Aktivitäten 2022

- ✓ Start Tourenfahren 5. März
 - ✓ Velobörse 9. April
 - ✓ Zürimarathon 14. April
 - ✓ Tour Längster Tag 21. Juni
 - ✓ 21/2 Tagestour vom 1. bis 3. Juli
-
- Letzte Sonntagsausfahrt 25. Sept.
 - Letzte Mittwochsausfahrt 28. Sept.
 - Zeitungssammeln 8. Oktober
 - Rägisportcamp 18. – 19. Oktober
 - Fondue im Hirschen 16. November
 - GV 2023 ist am 25.01.23

Ihr Treffpunkt

***** HOTEL
RESTAURANT
BAR**



Gasthof Hirschen

*Watterstrasse 9, CH-8105 Regensdorf
Tel. +41 44 843 22 22, Fax +41 44 843 22 33
www.hirschen-regensdorf.ch*

Zeitungssammeln

Am Samstag, 8. Oktober ist es erneut soweit. Starke Frauen und Männer sammeln Zeitungen für einen guten Zweck...und der heisst, Kohle in die Kasse RSC Regensdorf bringen. Elena freut sich über Helferinnen und Helfer.

Für Einzelheiten wendet ihr euch direkt an Elena (079 260 60 30).





Vorsorgeberatung

Nach der Pensionierung verringert sich Ihr Einkommen. Die Vorsorgeberatung der AXA zeigt Ihnen, wie Sie diese Lücken schliessen und sich auf ein sorgenfreies Alter freuen können. [AXA.ch/vorsorge](https://www.axa.ch/vorsorge)

A woman in a red one-piece swimsuit and a colorful floral swim cap is climbing a set of outdoor stairs. She is smiling and looking towards the camera. A large red arrow graphic points upwards from the bottom left towards the top right, partially overlapping the woman and the stairs.

Altern ohne Sorgenfalten

AXA
Hauptagentur Robert Baumann
Watterstrasse 33
8105 Regensdorf
Telefon 044 840 50 44
regensdorf@axa.ch
[AXA.ch/regensdorf](https://www.axa.ch/regensdorf)

Rägi-Camp

Liebe Leute

Am 18. Und 19. Oktober findet das Rägi-Camp statt. Unser Verein bietet dabei am Nachmittag ein Biketraining für Kinder an. Sie sollen den Plausch am Radfahren bekommen. Wir haben natürlich die Hoffnung, dass der eine oder andere einmal in unseren Club kommen wird. Urs Huber hat sich einmal mehr als Koordinator zur Verfügung gestellt. Urs braucht Helfer!!! Bitte meldet euch bei ihm. Danke.

Urs Huber, Nat. 076 317 12 42 oder moto_huber@bluewin.ch

Beste Grüsse

El presidente





maag busbetrieb ag

Unterwegs für unsere Fahrgäste im ZVV, im Auftrag der
VBG Verkehrsbetriebe Glattal AG
in Kloten, Glattbrugg, Wallisellen und Dübendorf.

Maag Busbetrieb AG, Schaffhauserstr 115, 8302 Kloten
Tel 044 814 20 80 www.maagbus.ch info@maagbus.ch



Einladung zum Fondue-Plausch

Alle RSCR'ler sind herzlich zum Fondueplausch eingeladen. Das Essen kostet für diejenigen Clubmitglieder nichts, welche bei einem RSC-Anlass mitgeholfen haben (Velobörse, Rägi-Sportcamp, Züri-Marathon, Veloschrauben, etc.). Alle anderen bezahlen einen bescheidenen Betrag. Gäste sind herzlich willkommen, bezahlen allerdings ebenfalls Speis und Trank selber.

Wann: Mittwoch, 16. November um 19.15 Uhr
Wo: Gasthof Hirschen in Regensdorf (Gewölbekeller)

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend...für einmal ohne Velo.

Gemütlicher Gruss
El presidente

Bitte meldet euch spätestens bis zum 9. November bei mir an.

Harry Huwyler
Feldstrasse 28
8180 Bülach
Natel: 076 331 38 38
E-Mail: harry.huwyler@gmail.com



ÜBER
10'000
AUFZÜGE
SCHWEIZ-
WEIT

Ihr Familienbetrieb mit
Tradition und Kompetenz.

Lift AG, Querstrasse 37
8105 Regensdorf

Telefon 044 871 91 91
Telefax 044 871 91 20
info@liftag.ch | www.liftag.ch



Bauabdichtung

Ein dichtes Dach –
mehr Lebensqualität.
Wir lösen auch Ihr Problem.



süssmann AG

Ich wünsche: Dokumentation Besuch / Beratung

Moosdickerstrasse 78
8105 Regensdorf

Tel. 044 377 60 50
Fax 044 377 60 59

info@suessmann.ch
www.suessmann.ch

Die einzige Tageszeitung mit umfassender Berichterstattung aus dem Zürcher Unterland!

Jetzt abonnieren:
Telefon 0842 00 82 82
abo@zuonline.ch



Eine für alle

Verhalten im Verkehr



Wir halten uns an die Verkehrsregeln, weil...

- ... wir lange leben wollen
- ... wir keine Bussen wollen
- ... wir bei Unfällen in keinen Rechtsstreit geraten wollen
- ... wir andere Verkehrsteilnehmer nicht ärgern wollen
- ... es sich gehört!

Aufruf der Redaktion

Ihr habt an einem spannenden Rennen teilgenommen oder seid eine schöne Tour gefahren und wollt das Erlebte gerne teilen? Dann sendet per E-Mail einen Bericht mit einigen Fotos ein.

Oder habt Ihr etwas rund ums Fahrrad zu verkaufen? Auch dann könnt Ihr eine E-Mail mit einem Foto des Gegenstandes und einer kurzen Beschreibung senden und es wird im nächsten Heft im „Marktplatz“ publiziert.

Redaktionsschluss für das nächste Heft: Sonntag, 27. November 2022



Daniel Graf
Maler- & Tapeziergeschäft
8052 Zürich
Natel 079 / 355 78 01

Post-Adresse
Zielstrasse 75
8105 Watt
Telefon 01 / 870 30 47

GANDOLA & BATTAINI AG

qualität mit gips

Frankentalerstrasse 70
8049 Zürich
Telefon 044 371 85 80
www.gaba-ag.ch



V-SPORT.CH

Filiale Regensdorf
V-Sport AG
Althardstrasse 220
8105 Regensdorf
regensdorf@v-sport.ch
Tel. 044 840 07 00

Filiale Dietikon
V-Sport AG
Badenerstrasse 62
8953 Dietikon
dietikon@v-sport.ch
Tel. 044 740 19 19



Furtbächli

RESTAURANT LOUNGE TAGUNGSPORT

Bei uns finden Sie für jede Gelegenheit den passenden Rahmen – ob zum leichten Mittagslunch oder einem gepflegten Nachtessen. Zudem erwartet Sie eine edle Smokers Lounge.

Restaurant Furtbächli · Wehntalerstrasse 202 · 8105 Regensdorf
Telefon 044 841 14 41 · info@furtbaechli.ch · www.furtbaechli.ch